

Kerr™

SICHERHEITSDATENBLATT Herculite XRV Ultra Flow

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname Herculite XRV Ultra Flow

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung Material ist für den Einsatz im Dentalbereich.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Kerr Italia S.r.l.
Via Passanti, 332
84018 Scafati (SA) - Italy
Tel: +39-081-850-8311
E-mail: safety@kerrhawe.com

Kontaktperson E-mail: safety@kerrhawe.com (Mobile Phone number 08.00 – 23.00: +39-340.1721884)

Hersteller Kerr Corporation
1717 West Collins Avenue
92867 Orange – CALIFORNIA (U.S.A.)
Tel: 00-800-41-050-505
safety@kerrhawe.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer 112 / ABDA - Federal Union of German Associations of Pharmacists, Berlin, Germany
Telephone: + 49 30 40004 241, -242 Email: zapp@abda.aponet.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Klassifizierung gemäß EG-Richtlinien
1272/2008 (CLP)** GHS07, Achtung
Skin Irrit. 2: H315
Skin Sens. 1: H317
Eye Irrit. 2: H319
STOT SE 3: H335

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP

Gefahrenpiktogramm



Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweis	Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen.
Sicherheitshinweis	P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Enthält	Ethoxyliertes Bisphenol A Dimethacrylat
2.3. Sonstige Gefahren	
Erfüllt die Kriterien für vPvB	Nein.
Erfüllt die Kriterien für PBT	Nein.
Andere Gefahren, die nicht zur Einstufung führen	Keine bekannte Information.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

INHALTSSTOFFE

Name	CAS-Nr.	REACH-Nr.	Inhalt	Klassifikation	Symbole
Ethoxyliertes Bisphenol A Dimethacrylat	41637-38-1	01-211998065 9-17	10-30 %	Skin Irrit. 2: H315, Skin Sens. 1: H317, Eye Irrit. 2: H319, STOT SE 3: H335	GHS07, , Achtung
Triethylenglycoldimethacrylat	109-16-0	01-211996928 7-21	1-10 %	Eye Irrit. 2: H319, Skin Irrit. 2: H315, STOT SE 3: H335	GHS07, , Achtung
3-Methacryloyloxypropyltrimethoxysilan	2530-85-0	01-211951321 6-50	1-5 %	Skin Irrit. 2: H315, Eye Irrit. 2: H319, STOT SE 3: H335	GHS07, , Achtung
Bisphenol A-glycidylmethacrylat (BIS-GMA)	1565-94-2	N/A	1-5 %	Eye Irrit. 2: H319, Skin Irrit. 2: H315	GHS07, , Achtung

In Sektion 16 finden Sie Erklärungen den Klassifikation

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein Das Unfallopfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Allgemeine Erste-Hilfe, Ruhe, Wärme und frische Luft. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Spezifische Erste Hilfe Keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahmen notwendig sein.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Einatmen Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Ärztliche Hilfe holen, falls Beschwerden nicht nachlassen.

Schlucken Den Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen! Falls sich die Person erbricht, Kopf nach unten halten, damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gerät. Arzt rufen.

Haut Die Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen.

Augen Sofort mit viel Wasser bis zu 15 Minuten lang spülen. Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Ärztliche Hilfe holen, falls Beschwerden nicht nachlassen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel Geeignetes Löschmittel für umgebendes Feuer verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren Nichtentzündlich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Feuer erzeugt: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO). Halogenierte Kohlenwasserstoffe. Metalloxiden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung Personen, die Verbrennungsgasen und Zersetzungsprodukten ausgesetzt sind, müssen ein Atemschutzgerät mit Luftzuführung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenschutz Notwendige Schutzausrüstung verwenden - siehe Absatz 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme In inertem, feuchtem, nicht brennbarem Material aufsaugen, dann den Bereich mit Wasser abspülen. Sammeln und wiedergewinnen oder in versiegelten Behältern in zugelassener Deponie entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 für Entsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorsichtsmaßnahmen bei Benutzung Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Einatmung von Dämpfen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vorsichtsmaßnahmen bei Lagerung In kühlem, trockenem und durchlüftetem Lager in geschlossenen Behältern aufbewahren. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. In Originalpackung aufbewahren. Lagertemperatur, °C: 2 - 8 (35.6 - 46.4 °F)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Zusammensetzungsbemerkungen MAK/TRK (Technische Richtkonzentration). Anmerkung: H=Haut, A=Allergie, K=Krebs, M=mutagen, R=Reproduktion, C=oberste Grenze.

Schutzausrüstung



Belüftung	Keine spezifischen Belüftungsanforderungen.
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition	
Atemschutz	Atemschutz ist nicht erforderlich.
Handschutz	Bei Exposition von 1 bis 4 Stunden Handschuhe tragen aus: Nitrilgummi. Standard EN 374.
Augenschutz	Anerkannte Schutzbrille tragen. Standard EN 166.
Andere Schutzmaßnahmen	Schutzkleidung nach Bedarf.
Angaben zur Arbeitshygiene	Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.
DNEL	Keine Daten.
PNEC	Keine Daten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Paste.	
Farbe	Farblos.	
Geruch	Geruchlos oder kein charakteristischer Geruch.	
Löslichkeit	In Wasser nicht löslich.	
Siedepunkt (°C, Intervall)	Keine bekannte Information	Druck
Schmelz-/Gefrierpunkt (°C, Interv.)	Keine bekannte Information	
Dichte (g/cm³)	2,0	Temperatur (°C)
Spezifisches Gewicht	Keine bekannte Information	
Dampfdichte (Luft =1)	Keine bekannte Information	
Dampfdruck	Keine bekannte Information	Temperatur (°C)
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine bekannte Information	Referenz
Verdampfungsfaktor	Keine bekannte Information	
Flüchtigkeit(%)	Keine bekannte Information	
PH-Wert, konzentrierte Lösung	Keine bekannte Information	
Viskosität (Intervall)	Keine bekannte Information	Temperatur (°C)
Kritische Temperatur (°C)	Keine bekannte Information	
Zersetzungstemperatur (°C)	Keine bekannte Information	
Geruchsschwelle	Keine bekannte Information	
Flammpunkt (°C)	Keine bekannte Information	Methode
Zündtemperatur (°C)	Keine bekannte Information	
Zündgrenze (%)	Keine bekannte Information	

9.2. Sonstige Angaben

Informationen zur Sicherheit	Keine bekannt.
-------------------------------------	----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine unverträglichen Gruppen angegeben.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei den vorgeschriebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation	Polymerisiert nicht.
-----------------------------------	----------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien**Zu vermeidende Stoffe**

Starkes Oxidationsmittel. Basen und Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Verwendung wie empfohlen werden keine gefährlichen Zersetzungsstoffe freigegeben.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Genotoxizität**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Karzinogenität

Keine vererbare oder genetische Eigenschaften bekannt.

Reproduktionstoxizität

Keine bekannten karzinogenen Eigenschaften.

Toxikologische Information

Keine gefährlichen Wirkungen auf Reproduktion, Fruchtbarkeit oder Ungeborene bekannt.

Schlucken

Kann die Atemwege reizen.

Haut

Kann Reizungen im Mund und Hals verursachen.

Augen

Verursacht Hautreizungen.

Gesundheitswarnungen

Verursacht schwere Augenreizung.

BESTANDTEIL:**Triethylenglycoldimethacrylat****Toxische Dosis - LD50:**

10837 mg/kg (Oral Ratte)

BESTANDTEIL:**3-Methacryloyloxypropyltrimethoxysilan****Toxische Dosis - LD50:**

23504 mg/kg (Oral Ratte)

Toxische Dosis - LD50 (Haut):

>15000 mg/kg (Haut Kaninchen)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Ökotoxische Information**

Die Bestandteile des Produktes sind als nicht umweltschädigend eingestuft. Dies schließt jedoch nicht die Möglichkeit aus, dass große oder häufige Mengen eine schädliche oder schädigende Wirkung auf die Umwelt haben können.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bekannt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht bekannt.

12.4. Mobilität im Boden**Beweglichkeit**

Das Produkt ist nicht wasserlöslich.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PTB/vPvB**

Bestandteil ist nicht als PBT- oder vPvB-Substanz identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannte Information.

BESTANDTEIL:**Triethylenglycoldimethacrylat****Bioakkumulationspotenzial**

BCF:5,62

Die Component ist nicht bioakkumulierbar.

Verteilungskoeffizient (log Pow)

1,88

BESTANDTEIL:**3-Methacryloyloxypropyltrimethoxysilan****Verteilungskoeffizient (log Pow)**

0,75

BESTANDTEIL:**Bisphenol A-glycidylmethacrylat (BIS-GMA)****Bioakkumulationspotenzial**

BCF:2,46

Die Component ist bioakkumulierbar.

Verteilungskoeffizient (log Pow)

4,94

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemein/Reinigung	Der Abfall ist als gefährlicher Abfall klassifiziert.
Entsorgungsmethoden	Gemäß den Vorschriften der Ortsbehörden entsorgen.
Abfallklasse	18 01 06* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten Der angegebene Code dient als Richtlinie und hängt davon ab, wie die Abfallstoffe gebildet werden. Der Benutzer muss die Auswahl des jeweils korrekten Codes abschätzen.
Kontaminierte Verpackung	Folgen Sie die Anweisungen für Zerstörung von gebrauchten Verpackungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemein	Gemäß ADR/RID, IMDG, IATA/ICAO nicht als Gefahrgut eingestuft.
STRASSENTTRANSPORT (ADR):	
14.1. UN-Nummer	
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
14.3. Transportgefahrenklassen	
BAHNTRANSPORT (RID):	
SEETRANSPORT (IMDG):	
BINNENSCHIFFTRANSPORT (ADN):	
14.4. Verpackungsgruppe	
14.5. Umweltgefahren	
Binnenschifftransport - Hinweise	Nicht anwendbar.
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Kein IBC-Code für Massenguttransport offshore (MARPOL).

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
EU-Richtlinien	Medizinprodukte und medizinische Geräte im Sinne der Richtlinien 90/385/EWG und 93/42/EWG, die invasiv oder unter Körperberührung verwendet werden, sowie im Sinne der Richtlinie 98/79/EG, Artikel 1, Absatz 5d, Verordnung 453/2010/EC, 1907/2006/EC (REACH, CLP), 1272/2008/EC, 790/2009/EC. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland), Seeschifftransport IMDG/GGVSee, Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR, Grenzwerte am Arbeitsplatz, MAK-Werte. EG-abfallkatalog.
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	
Stoffsicherheitsbeurteilung	Chemischer Sicherheitsbericht (CSR) wurde nicht für dieses Produkt erstellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Erklärungen zu den Sätzen in Teil 3	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.
--	--

* Revidierte Information seit den letzten Version des Sicherheitsdatenblatt

Herausgegeben von	Essenticon AS, Leif Weldingsvei 18, N-3208 Sandefjord, Norwegen. E-mail: post@essenticon.no. Phone: +47 33 42 34 50 - Fax: +47 33 42 34 59 www.essenticon.com
--------------------------	---

Erstellungsdatum	10.06.2015
Sicherheitsdatenblatt Stand	CLP 04 ATP
Unterschrift	R. E. Lunde
Dementi	<p>VORSICHT: PRODUKT NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben basieren nach unserem besten Wissen und Gewissen auf aktuell verfügbaren Informationen über die korrekte Handhabung des Produktes unter normalen Bedingungen. Eine andere, in diesem Datenblatt nicht enthaltene Verwendung dieses Produktes zusammen mit anderen Prozessen/Verfahren obliegt der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Dieses Dokument stellt keine explizite oder implizite Garantie bezüglich Produktqualität, oder Eignung für einen bestimmten Zweck dar.</p>